





1 Aigüestortes NP © Photo Art Lucas / Alamy 2 Fresko im Boí-Tal © J.Enrique Molina / Alamy 3 Girona © stock.adobe.com

Katalonien & Pyrenäen mit Andorra

UNESCO-Weltkulturerbe von der Costa Brava bis in die Pyrenäen, von katalanischer Romanik bis Gaudí und Dalí

+ Kloster Montserrat
+ Geländewagenfahrt in den Aigüestortes Nationalpark inmitten der Pyrenäen
+ Dalí-Museum in Figueres

Katalonien hat noch viel mehr zu bieten als nur seine beliebte Hauptstadt Barcelona. Wir denken an katalanische Romanik, beeindruckendes UNESCO-Weltkulturerbe und herrliche Weine. Doch auch die wild-romantischen Pyrenäen wissen zu begeistern: Malerische Bergdörfer und das autofreie „Vall de Núria" ziehen uns in ihren Bann. Ein Abstecher führt uns sogar ins Fürstentum Andorra - für viele nach wie vor ein weißer Fleck auf der Reise-Landkarte.

Diese Reise bietet ein buntes Potpourri aus Natur, wie die Geländewagenfahrt im Aigüestortes Nationalpark zum pittoresken Sant Maurici-See - und Kultur, ein Besuch des surrealistischen Teatre-Museu des katalanischen Künstlers Salvador Dalí ist Pflicht!

Erleben Sie mit uns katalanische Lebensart und freuen Sie sich auf eine Region Spaniens, die abseits der Strände weitgehend unbekannt ist!

1. Tag: Wien - Barcelona - Montserrat - Manresa - Sort. Flug am Morgen mit Austrian von Wien nach Barcelona (ca. 06.50 - 09.10 Uhr). Wir machen uns auf den Weg in das nördliche Katalonien und erkunden zunächst die eindrucksvolle Benediktinerabtei von Montserrat, die malerisch zwischen den bizarren Felsformationen der Serra de Montserrat liegt und als wichtigster Wallfahrtsort Kataloniens gilt. In Manresa besuchen wir das traditionsreiche Bio-Weingut Oller del Mas, wo uns inmitten der Weinberge ein köstliches Mittagessen erwartet. Durch eine sanfte Mittelgebirgslandschaft erreichen wir schließlich unser Tagesziel Sort.

2. Tag: Ausflug Pyrenäen: Boí-Tal - Aigüestortes Nationalpark. Heute unternehmen wir unseren ersten Ausflug in die Bergwelt der Pyrenäen und erreichen das Boí-Tal. Wir besuchen die großartigen Kirchen Sant Climent (mit fantastischem Videomapping) und Santa María in Taüll, welche beide zum UNESCO-Welterbe zählen. Ihre farbenprächtigen Fresken zählen zu den intensivsten Eindrücken Kataloniens (die Originale sind allerdings in Barcelona im Nationalmuseum zu sehen). Weiterfahrt in den Aigüestortes Nationalpark – hier unternehmen wir einen Ausflug mit Geländewagen zum Sant Maurici-See, von dem sich ein fantastischer Ausblick auf die Pyrenäen-Kette öffnet - kurzer Spaziergang. Am Abend Rückfahrt nach Sort.

3. Tag: Sort - Andorra - La Seu d´Urgell. Unser Weg führt uns heute in das Fürstentum Andorra inmitten der Pyrenäen. Wir folgen der Hauptverkehrsader und legen einen kurzen Halt in Santa Coloma d'Andorra ein, wo wir die gleichnamige Kirche besichtigen: Diese präromanische Kirche wurde im 6. bis 8. Jh. erbaut - im 12. Jh. wurde allerdings ein vierstöckiger Glockenturm im lombardischen Stil angebaut. Im Inneren findet man zahlreiche romanische Wandmalereien eines unbekannten Künstlers, auch „Meister von Santa Coloma" genannt. Kurze Weiterfahrt in die Hauptstadt Andorra la Vella, die mit einer Seehöhe von 1028 m als die höchstgelegene Hauptstadt Europas gilt. Bei unserem Stadtrundgang kommen wir u.a. zu der einzigartigen Pfarrkirche Sant Esteve, zur Casa de la Vall - heute Regierungssitz - und einigen alten ursprünglichen Gassen. Vor allem am Rebes-Platz finden wir noch traditionelle Wohnhäuser mit schmiedeeisernen Balkonen. Völlig kontrastreich dazu sehen wir auch das moderne Andorra mit seinen beliebten Einkaufsstraßen. Am Abend Fahrt in das südlich gelegene La Seu d´Urgell, Bischofssitz mit schöner Altstadt und einer Kathedrale mit herrlichem Kreuzgang.

4. Tag: La Seu d'Urgell - Vall de Núria - Ripoll. Am Morgen geht es mit dem Bus über Puigcerda (kurzer Aufenthalt) durch malerische Landschaften bis nach Ribes de Freser. Hier steigen wir in die Zahnradbahn



Spanien: Katalonien Andorra







1 Cadaqués © stock.adobe.com 2 Salvador-Dali-Museum © Ayhan Altun/Alamy 3 Sant Pere de Rodes © stock.adobe

„Cremallera de Núria“ ein, welche uns in ca. 45 Min. in das Vall de Núria bringt. Während der Fahrt durch die idyllische Gebirgslandschaft legen wir über 1000 Höhenmeter zurück. Das autofreie katalanische Tal liegt an der Grenze zu Frankreich und kann auf dem Landweg nur per Zahnradbahn oder zu Fuß erreicht werden. An einem kleinen See gelegen, besuchen wir das malerische Santuario de la Mare de Déu de Núria und unternehmen einen Spaziergang um den See. Mit der Zahnradbahn geht es wieder zurück nach Ribes und mit dem Bus weiter über die letzten Pyrenäen-Pässe bis nach Ripoll.

5. Tag: Ripoll - Sant Joan de les Abadesses - Besalú - Palamós. Ripoll bietet einen der Höhepunkte katalanischer Architektur: Das fantastische Portal zum romanischen Marienkloster war Ausdruck der Bedeutung Ripolls im 10. – 12. Jh. Auch in Sant Joan de les Abadesses steht ein Kloster im Mittelpunkt: Die Kreuzabnahmegruppe aus dem 13. Jh. zählt zu den schönsten Beispielen katalanischer Holzschnitzkunst. Nach einem kurzen Stopp bei der mittelalterlichen Wehrbrücke von Besalú und dem blaugrünen Thermalsee Estany de Banyoles erreichen wir den schönen Küstenort Palamós.

6. Tag: Ausflug Girona - Peratallada - Pals. Heute unternehmen wir einen Ausflug in die hübsche Stadt Girona - Stadtbesichtigung: Sobald wir die mächtigen Stadtmauern passieren, können wir römische, maurische und jüdische Einflüsse entdecken. Von der Kathedrale mit ihrer mächtigen barocken Fassade und dem einzigartigen „Schöpfungsteppich“ aus dem 11. Jh. geht es durch das sehr gut erhaltene jüdische Viertel „Call“ über gewundene Gassen hinunter zu den farbenprächtigen Häusern am Flussufer des Onyar. Am Nachmittag erreichen wir die schönen mittelalterlichen Orte Peratallada und Pals, die innerhalb der Stadtmauern faszinierende mittelalterliche Kerne bewahren konnten. Am späten Nachmittag Rückkehr nach Palamós.

7. Tag: Ausflug Figueres: Dalí-Museum - Sant Pere de Rodes - Halbinsel Cap de Creus - Cadaqués. Am Morgen Fahrt nach Figueres: Wir besuchen das Teatre-Museu Dalí, ein surrealistisches Gesamtkunstwerk des katalanischen Genies Salvador Dalí. Die gesamte Anlage ist ganz im Stil des Künstlers gestaltet. Weiter geht es an die nördliche Costa Brava: Im Norden der Halbinsel thront in einzigartiger Lage das ehemalige Benediktinerkloster Sant Pere de Rodes. Der kurze Wanderweg lohnt sich allein wegen der schönen Aussicht. Danach erwartet uns auf der Fahrt Richtung Cap de Creus nach zahlreichen Kurven der schöne Blick auf Cadaqués - strahlend weiße Häuser an einer tiefblauen Meeresbucht, überragt von einer Kirche, ringsherum romantische Gassen mit Blumenschmuck. Spaziergang durch die schöne Stadt.

8. Tag: Palamós - Barcelona - Wien. Am späten Vormittag erreichen wir über Tossa die katalanische Hauptstadt Barcelona. Hier verquicken sich die Bauten des Mittelalters mit jenen des katalanischen Jugendstils. Wir verschaffen uns zuerst einen Überblick von einem der Hausberge, dem Montjuic, wo uns beim Mirador de l'Alcalde die Stadt zu Füßen liegt. Anschließend Fahrt nach Barceloneta - Möglichkeit zu einem kurzen Rundgang durch die Altstadt mit Ihrer Reiseleitung. Am Abend Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Austrian nach Wien (ca. 20.40 - 22.55 Uhr).

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, *** und ****Hotels/1x Parador/HP

TERMIN		REISELEITUNG	P EEKA
17.05. - 24.05.2027	Pfingsten	Rosa Hackl	

Flug ab Wien	€ 2.370,–
EZ-Zuschlag	€ 460,–
Aufpreis Meerblick im Hotel Rosamar in Palamós p.P.:	€ 140,–

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Barcelona und retour
- Fahrt mit einem spanischen Reisebus mit Aircondition
- 4 Nächte in ***Hotels, 2 Nächte in einem ****Hotel und 1 Nacht im ****Parador in La Seu d'Urgell - Landes-Klassifizierung, jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- katalanische City Tax
- Halbpension mit Frühstücksbuffet
- 1x Mittagessen im Weingut (statt Abendessen im Hotel am 1. Tag)
- Eintritte (ca. € 90,–): Kloster Montserrat, Kirchen Sant Climent und Santa María (Boí-Tal), Kathedrale (La Seu d´Urgell), Kloster Ripoll, Sant Joan de les Abadesses, Kathedrale mit Schöpfungsteppich (Girona), Kloster Sant Pere de Rodes, Dalí-Museum (Figueres),
- Geländewagenfahrt in den Aigüestortes Nationalpark
- Fahrt mit der Zahnradbahn „Cremallera de Núria“ in das Vall de Núria und retour
- 1 Trescher Reiseführer „Katalonien“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- Klimaschutzbeitrag
- Flugbezogene Taxen (derzeit ca. € 130,– ab Wien)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.

Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC:

Sort	****Hotel „Spa & Restaurant Pessets“
La Seu d´Urgell	****„Parador de La Seu d'Urgell“ (im Zentrum)
Ripoll	***Hotel „La Sèquia Molinar“ (am Stadtrand)
Palamós	***Hotel „Rosamar“ (direkt am Strand)

Spanien: Katalonien Andorra